

Mueller
(Bonn)

Freiburg in Baden den 20 Juni
1882

Hochzuverehrer Herr!

Es ist dem Herrn Verfasser ist bekannt, dass
Ihre Gesinnungsgenossen in Berlin Herr
Prof. Hermann Hermann Hildebrand Charles
Darwin, welcher selbst an meine Corres-
pondenten in Deutschland geschrieben, be-
steht auf die Lieferung einer Copie zu erhalten
wünschen.

Der Universitätsrath, als Himmelsrath In
München Professor Dr. H. G. Cronm aus
Lindenberg, ist im Besitz von H. Darwin,
welcher Herr Hermann Hermann Hildebrand, in dem
Jahre 1859. so und ist von diesem geschrieben,
und die Mittel der Herr Hildebrand in Bezug
auf die ersten deutschen Ausgaben des großen Ma-
=tel über die Entstehung der Arten n. s. f., und
die nachfolgenden Aufsätze der Correspondenten

Gelagtet und gehalten, bitten ich mich
Ihrem Wohlwollen, durch Vermittelung
Freundlicher Briefe baldmöglichst zu
entfernen.

Daß ich Ihrem Wohlwollen gänzlich, die zuhörtung
zur ebenigen Veröffentlichung Freundlicher
Briefe oder Güter dankselber bereitwilligst
geben, nachher bei Ihnen geyenüber neu
selbst.

Ihre Briefe über so wohl für mich als
mir für meine Töchter ein unbeschwerdlich =
= mollar Eulitzgen sind, nicht mehr als ich
in Eulitzgen künftigen Malen die selbsten =
= gelte von Charles Darwin, nicht mehr
erlöset der Inland der Menschheit, bin,
so bitte ich Ihre Geyenüberung ein für
zeitigen gütigen Entsendung dankselber.

Mit der Bitte um ein mündliches Mitgefühl
für Sie und Ihre ganze Familie bei dem
Hinfcheiden Ihres Verlobten, ersuchen wir Sie
gütigst aufzugeben uns davon zu melden

Zürich
Lehrerinnenkolleg

Augusta Hüntlin Oberförsterin
(Schreibergasse Zürich)